



Tierpark-Förderverein lädt zum gemütlichen Glühwein- und Kinderpunsch-Stand

Ab sofort gilt „Pay what you want“ an der Kasse

Der erste richtige Frost ist da und obwohl der Tierpark seine Pforten in diesem Winter nur an den Tagen schließt, an denen Schnee und Eis die Wege rutschig werden lassen, sind ab sofort die empfindlicheren Exoten in ihren beheizten Winterquartieren. Das bedeutet, dass an der Kasse jeder nur das zahlt, was er für angemessen hält, da nicht mehr alle Tiere zu sehen sind. Dennoch lohnt ein Besuch jederzeit und wer die Tiere über den Winter begleiten möchte, kann das in diesem Jahr erstmals jeden Tag von 09:30 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit (an den Feiertagen bis 14:00 Uhr) tun. Natürlich sind die meisten Tiere, darunter die quirligen Erdmännchen, Störche, Flamingos, Kängurus und Ziegen noch zu sehen und auch die Papageien kommen stundenweise an die frische Luft.

Nur auf die kommentierten Fütterungen und gebuchte Führungen müssen Besucher jetzt bis März verzichten. Aber: wer noch auf der Suche nach einem originellen Geschenk für Tierfreunde ist, kann z.B. einen Führungsgutschein (einlösbar ab März) inklusive einer Fütterung der Erdmännchen, den Tierpark-Kalender 2020 oder eine Tierpatenschaft erwerben. Auch der Zooshop mit vielen Plüschtieren und Spielzeug hat natürlich weiterhin täglich geöffnet.

Der Förderverein des Tierparks möchte am Sonntag, den 08.12.19 ab 13:30 Uhr mit Besuchern, Mitgliedern und Mitarbeitern den zweiten Advent gemütlich bei Glühwein, Kinderpunsch, Bockwurst und Keksen feiern. Im Eingangsbereich gibt es natürlich neben der Möglichkeit sich mit heißem Glühwein aufzuwärmen auch die Möglichkeit mit dem Förderverein und den Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Die Tierpark-Saison in diesem Jahr war laut Parkleiterin Britta Löbig im Übrigen sehr positiv: „Trotz eines eher verregneten Herbstes ohne goldenen Oktober verzeichnen wir bereits mehr als 41.000 Besucher und können sehr zufrieden sein“.

Der Tierpark bleibt täglich von 09:30 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet. An der Kasse bestimmt jeder den Eintrittspreis selbst. Hunde dürfen angeleint mit in den Park. Nähere Informationen gibt es auch auf der Homepage des Tierparks (www.tierpark-herborn.de).

Presserechtlich verantwortlich: Dipl.Biol. Britta Löbig, Parkleiterin; Tel. 02772/42522